Zusicherung von Bundesbeiträgen an forstliche Projekte

Verfügungen des Eidgenössischen Departementes des Innern

- Gemeinde INNERTKIRCHEN BE, Waldbauliche Wiederinstandstellung Geissholzlauenen-Burgalp
  Projekt-Nr. 234-BE-1192/02

- Gemeinde SCHIERS GR, Aufforstungs- und Verbauungsprojekt Schraubach
  Projekt-Nr. 231-GR-2033/00

- Gemeinde SOGLIO GR, Aufforstungsprojekt Tomblèr/Tenz
  Projekt-Nr. 231-GR-2036/00

- Gemeinde VALENDAS GR, Waldstrasse Brandegga, 2. Sektion
  Projekt-Nr. 233-GR-1249/02

- Gemeinde TSCHIERTSCHEN GR, Waldstrasse Zeznas III
  Projekt-Nr. 233-GR-2036/00

- Gemeinde RHAEZUENS GR, Waldstrasse Mulin Sura
  Projekt-Nr. 233-GR-2039/00

- Gemeinde SILENEN UR, Waldbauliche Wiederinstandstellung Baumgarti-Zügwald
  Projekt-Nr. 234-UR-0342/03

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Schweizerischen Bundesgericht, 1000 Lausanne 14, Beschwerde erhoben werden (Art. 2 Bst. c und Art. 12 NHG; Art. 29 ff. und Art. 97 ff. OG).

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worblentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031/67 78 53 / 67 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

11. September 1990 EIDGENÖSSISCHES DEPARTEMENT DES INNERN

Verfügungen der Eidgenössischen Forstdirektion

- Gemeinde WALTENSBURG/VUORZ GR, Waldstrasse Via Priel
  Projekt-Nr. 233-GR-2037/00

- Gemeinde SACHSELN OW, Integrale Erschliessungsplanung (Waldstrassen)
  Projekt-Nr. 233-OW-2003/00

- Gemeinde SCHWYZ SZ, Projektierungsprojekt Pflanzensoziologischer Kartierungsschlüssel
  Projekt-Nr. 231-SZ-2003/00

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Departement des Innern, 3003 Bern, Beschwerde erhoben werden (Art. 2 Bst. c und Art. 12 NHG; Art. 1 ff. VwVG). Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worblentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031/67 78 53 / 67 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

11. September 1990 EIDGENÖSSISCHE FORSTDIREKTION

Zulassung zur Eichung von Messapparaten für elektrische Energie und Leistung

vom 11. September 1990

Aufgrund von Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen und nach Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung), haben wir die folgende Bauart zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

Fabrikant: *DANUBIA Zähler, Mess- und Regelanlagen GmbH, Wien (A)*

Vertreter: TECONTRA, Jona/SG (CH)

S 702

Statischer, direktmessender Wirk- und/oder Blindverbrauchsmesser, ausgelegt für das Dreiphasennetz 3P+0.

Die Messwerke (für Wirk- oder Blindmessung) sind, je nach Typenzusatzbezeichnung, in einem Gehäuse kombiniert oder in verschiedenen Gehäusen untergebracht.

Die Anzeige besteht aus einem Rollenzählwerk, das durch einen Schrittmotor angetrieben wird.

Der Netzteil ist so ausgelegt, dass die Elektronik des Zählers auch bei Ausfall bis zu zwei Phasen einwandfrei arbeitet.

Typ:	EL 1Y12
Nennstrom (Grenzstrom):	5(60) A
Nennspannung:	3·230/400 V
Frequenz:	50 Hz
Zusatzeinrichtungen:	a, r, ar, d, q – auch kombinierbar

11. September 1990

Eidgenössisches Amt für Messwesen

Der Direktor: Piller

4105

Gesuche um Erteilung von Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit (Art. 10 ArG)

- Mevag Metallveredlung AG, 5300 Turgi
  Galvanik in Untersiggenthal
  bis 10 M
  28. Januar 1991 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Sauser AG, 4500 Solothurn
  Décolletage
  6 M
  10. September 1990 bis 11. September 1993 (Erneuerung)

- Sauser AG, 4500 Solothurn
  Nacharbeiten 2
  2 M, 10 F
  10. September 1990 bis 11. September 1993 (Erneuerung)

- Landis & Gyr Betriebs AG, 6301 Zug
  verschiedene Betriebsteile
  5 M, 20 F
  5. November 1990 bis 6. November 1993 (Erneuerung)

- Walther-Schär AG, 5036 Oberentfelden
  Stanzerei
  2 M, 2 F
  15. Oktober 1990 bis 16. Oktober 1993 (Erneuerung)

- Kambly AG, 3555 Trubschachen
  Biscuitsfabrikation
  bis 10 M, bis 65 F
  20. August 1990 bis auf weiteres (Aenderung)

Zweischichtige Tagesarbeit (Art. 23 ArG)

- ABB Drives AG, 5300 Turgi
  UEF, US-PD Elektronik und USV Anlagenbau an der Haselstrasse in Baden
  20 M, 4 F
  30. Juli 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)
  Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

- MDC Max Dätwyler AG, 9014 St. Gallen
  mechanische Fertigung
  8 M
  15. Oktober 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Norabelle AG, 9442 Berneck
  Stickereifabrikation
  6 M, 2 F
  31. Dezember 1990 bis 4. Januar 1992

- Hilmar Franke, 9548 Matzingen
  verschiedene Betriebsteile
  32 M, 18 F, 1 J
  8. Oktober 1990 bis 9. Oktober 1993 (Erneuerung)
  Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

- Stickerei Anderegg AG Hauptwil, 9326 Horn
  Automatenstickerei (7 Automaten)
  6 M, 14 F
  15. Oktober 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- E. Schellenberg Textildruck AG, 8320 Fehraltdorf
  Ausrüsterei
  10 M, 20 F
  27. August 1990 bis 24. Januar 1992 (Aenderung)

- IMAG Aktiengesellschaft, 4142 Münchenstein
  Bremsbelag und Flechterei
  12 M, 12 F
  15. Oktober 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Thomann & Co. Aktiengesellschaft, 9542 Münchwilen
  Strickerei und Formerei
  9 M, 15 F
  8. Oktober 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Glatzfelder AG, 2545 Selzach
  Décolletage und Mechanik
  40 M, 10 F
  27. August 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Herion Technomatic AG, 6287 Aesch
  mechanische Fertigung und Montage
  8 M, 5 F
  5. November 1990 bis 6. November 1993 (Erneuerung)

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit (Art. 17 oder 24 ArG)

- F. Knobel, Elektro-Apparatebau AG, 8755 Ennenda
  Montage- und Imprägnierabteilungen
  bis 10 M
  1. September 1990 bis 10. Oktober 1992 (Aenderung)
  Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen seit Publikation des Gesuches beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 29 45/28 58) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 10 Abs. 2 ArG)

- Kanderkies AG Thun, 3646 Einigen
  Steinfabrikation, Kesselhaus
  2 M
  17. September 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Stäfa Control System SCS AG, 8712 Stäfa
  mechanische Montage, Printmontage und -Prüfung
  bis 2 M, bis 9 F
  3. September 1990 bis 7. September 1991

- Formbeton AG, 5303 Würenlingen/AG
  Herstellung von Betonelementen
  3 M
  3. September 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Chokoladefabriken Lindt & Sprüngli AG, 7001 Chur
  Fabrikations- und Konfektionierungs-Abteilungen
  47 M, 95 F
  17. September 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Ziegelwerke Lauper AG, 2542 Pieterlen
  Herstellung von Betonelementen und Stürzen
  5 M
  6. August 1990 bis 15. August 1992 (Aenderung)

- Häni & Co. AG, 3296 Arch
  Décolletageabteilung
  1 M
  17. September 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Küng Druck und Verlag AG, 6210 Sursee
  Rotation
  2 M
  6. August 1990 bis 10. August 1991

- Cellpack AG, 5610 Wohlen
  Elektroprodukte im Werk 5
  4 F
  3. September 1990 bis 8. Dezember 1990

Zweischichtige Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 23 Abs. 1 ArG)

- Lanker AG, 9042 Speicher
  Kunststoffpresswerk
  16 M, 8 F
  10. September 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Markus Hofstetter AG, 6403 Küssnacht am Rigi
  Galvanisierung von Leiterplatten
  12 M, 2 F
  10. September 1990 bis 11. September 1993

- Embru-Werke Mantel & Cie., 8630 Rüti
  Pulverbeschichtung
  14 M
  3. September 1990 bis 28. Dezember 1991

- Baumwollzwirnerei Mols AG, 8885 Mols
  Zwirnerei, Fachterei, Spulerei und Sengerei
  1 M, 6 F
  13. August 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Betoneisen AG, 8105 Regensdorf
  Biegerei
  10 M
  3. September 1990 bis 4. September 1993 (Erneuerung)

- Cerberus AG, 8603 Schwerzenbach
  verschiedene Betriebsteile
  28 M, 24 F
  15. Oktober 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Crisco AG, 9475 Sevelen
  Vakuumtiefziehmaschinen
  8 M, 4 F
  2. Juli 1990 bis 19. September 1992 (Aenderung)
  Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

- Elesta AG, 7310 Bad Ragaz
  Relaismontage RM5
  10 F
  16. Juli 1990 bis 17. Juli 1993 (Erneuerung)

- Ernst Schoop AG Druck + Verlag Urnäsch, 9107 Urnäsch
  Abteilung Druck, Abteilung Druckvorbereitung
  14 M
  10. September 1990 bis 11. September 1993 (Erneuerung)

- MDC Max Dätwyler Ursenbach AG, 3368 Bleichenbach
  spanabhebende Fertigung in Ursenbach BE
  8 M
  10. September 1990 bis 11. September 1993 (Erneuerung)

- MEVAG Metallveredlung AG, Ennetturgi ABB, 5300 Turgi
  MEVAG Metallveredlung AG, Betrieb Oerlikon
  6 M
  2. Juli 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Hess & Co. AG, 5312 Döttingen
  Sperrholzfabrikation
  12 M, 8 F
  29. Oktober 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 17 Abs. 2 und Art. 24 Abs. 2 ArG)

- Fischer Söhne AG, 5630 Muri
  Kunststoffabteilung
  bis 18 M
  23. September 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Coop Basel ACV, 4002 Basel
  Bäckerei
  1 F
  23. September 1990 bis 25. September 1993 (Erneuerung)

- F. Hoffmann-La Roche AG, 4002 Basel
  verschiedene Betriebsteile
  bis 285 M
  12. August 1990 bis auf weiteres (Aenderung)

- Gehrig AG, 4710 Klus
  Brühwursterei
  1 M
  1. Oktober 1990 bis 2. Oktober 1993 (Erneuerung)
  Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

- Gehrig AG, 4710 Klus
  Rauchanlage
  1 M
  30. September 1990 bis 2. Oktober 1993 (Erneuerung)
  Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

- Markus Hofstetter AG, 6403 Küssnacht am Rigi
  Galvanisierung von Leiterplatten
  12 M
  10. September 1990 bis 11. September 1993 (Erneuerung)

- Hess & Co. AG, 5312 Döttingen
  Lättlipresse und Irion-Formatsäge
  bis 9 M
  29. Oktober 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

- H. Walser AG, 9100 Herisau
  Vorbehandlung, Färberei
  bis 3 M
  1. Oktober 1990 bis 5. Oktober 1991

- Starkermann AG, 8360 Eschlikon
  Kunststoffspritzerei und -blaserei
  2 M
  3. September 1990 bis 7. September 1991
  Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

Sonntagsarbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 19 Abs. 2 ArG)

- Hess & Co. AG, 5312 Döttingen
  Furniere und Sperrholz
  bis 3 M
  28. Oktober 1990 bis auf weiteres (Erneuerung)

Ununterbrochener Betrieb

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 25 Abs. 1 ArG)

- F. Hoffmann-La Roche AG, 4002 Basel
  verschiedene Betriebsteile
  bis 104 M
  12. August 1990 bis 14. August 1993 (Aenderung und Erneuerung)

- Airex AG, 5643 Sins
  Schaumstoff-Herstellung
  bis 32 M
  6. August 1990 bis 8. Juni 1991 (Aenderung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 55 Absatz 2 ArG und Artikel 44 ff. VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 29 45/28 58) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

11. September 1990

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit
Abteilung Arbeitnehmerschutz
und Arbeitsrecht

Arbeitsvermittlungsbüros

Unter dieser Bezeichnung hat das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit per Ende August ein neues Verzeichnis (deutsch/französisch) herausgegeben. Diese Publikation enthält die eidgenössisch und kantonal bewilligten Arbeitsvermittlungsstellen (gewerbsmässige sowie berufliche und gemeinnützige Organisationen) und ersetzt diejenige vom Juli 1987.

Das Verzeichnis kann zum Preis von 10 Franken schriftlich bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, 3000 Bern, bestellt werden.

11. September 1990

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit
Abteilung Arbeitsmarkt

Zusicherung von Bundesbeiträgen an Bodenverbesserungen und landwirtschaftliche Hochbauten

---

Verfügungen des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes

- Gemeinde Schiers GR, Alpgebäude und -erschliessung Drusa, Grundsatzverfügung,
  Projekt-Nr. GR3796

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungs-Verordnung (SR 913.1), 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), 12 des Bundesgesetzes über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und 14 des Bundesgesetzes über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Bundesrat Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Eidgenössischen Meliorationsamt, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

Verfügungen des Eidgenössischen Meliorationsamtes

- Gemeinde Teufen AR, Düngeranlage Schuhmachershaus,
  Projekt-Nr. AR1273

- Gemeinde Rüte AI, Weg Buchstofel - Judenböhl,
  Projekt-Nr. AI794

- Gemeinde Rüte AI, Reservoir Hirschberg,
  Projekt-Nr. AI791

- Gemeinde Dotnacht TG, Sanierung von Flurstrassen Dotnacht,
  Projekt-Nr. TG1403

- Gemeinde Amriswil TG, Gebäuderationalisierung Biessenhofen,
  Projekt-Nr. TG1387

- Gemeinde Fischingen TG, Hofsanierung Buchegg,
  Projekt-Nr. TG1386

- Gemeinde Volketswil ZH, Stallsanierung Gutenswil,
  Projekt-Nr. ZH3337

- Gemeinde Rothenburg LU, Ausbau von Güterstrassen, Projekt-Nr. LU3439

- Gemeinde Entlebuch LU, Weg Bergli, Baumgarten, Furen, Projekt-Nr. LU3654

- Gemeinde Sevelen SG, Wiederherstellung Unwetterschäden Februar 1990, Projekt-Nr. SG4572

- Gemeinde Wildhaus SG, Alpweg Fros Tesel, Projekt-Nr. SG4534

- Gemeinde Krummenau SG, Wiederherstellung Chlosteralpstrasse, Projekt-Nr. SG4571

- Gemeinde Reichenbach BE, Weg Schüelis, Kiental, Projekt-Nr. BE7242

- Gemeinde Morschach SZ, Düngeranlage Laui, Projekt-Nr. SZ2287

- Gemeinde Bennwil BL, Gebäuderationalisierung Känel, Projekt-Nr. BL775

- Gemeinde Kallern AG, Gebäuderationalisierung Unter-Höll, Projekt-Nr. AG2683

- Gemeinde Bellach SO, Sanierung Entwässerung Stadtallmend, Projekt-Nr. SO1349

- Gemeinde Grächen VS, Alpgebäude Hannig, Projekt-Nr. VS3584

- Gemeinde Medel (Lucmagn) GR, Gebäuderationalisierung Pali-Sut, Projekt-Nr. GR3795

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungs-Verordnung (SR 913.1), 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), 12 des Bundesgesetzes über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und 14 des Bundesgesetzes über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Eidgenössischen Meliorationsamt, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

11. September 1990

Eidgenössisches
Meliorationsamt

Verfügung über die Genehmigung einer Erhöhung der Lande-, Fluggast- und Abstelltaxen auf dem Flughafen Bern-Belp

vom 20. August 1990

Das Bundesamt für Zivilluftfahrt,

in Anwendung von Artikel 39 des Luftfahrtgesetzes vom 21. Dezember 1948 [1)], gestützt auf das Gesuch der ALPAR, Flug- und Flugplatzgesellschaft AG, Bern, vom 31. Mai 1990,

verfügt:

Die Erhöhung der Lande-, Fluggast- und Abstelltaxen auf dem Flughafen Bern-Belp wird antragsgemäss mit Wirkung ab 1. November 1990 genehmigt.

Begründung

Die Flughafenhalterin beantragt eine lineare Erhöhung der Flughafentaxen um 5 Prozent. Sie begründet ihr Gesuch mit der seit den letzten Tarifanpassungen am 1. November 1989 aufgelaufenen allgemeinen Teuerung. Die vorgesehenen tarifarischen Massnahmen dienen der Erhaltung der heutigen Ertragslage als Basis für die künftige Entwicklung des Flughafens Bern-Belp.

Im Rahmen der Vernehmlassung gab es seitens der Benutzerorganisationen keine grundsätzlichen Einwendungen gegen den Antrag der Alpar AG.

Rechtsmittelbelehrung

Wer nach Artikel 48 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (VwVG; SR *172.021*) zur Beschwerde berechtigt ist, kann gegen diese Verfügung innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement, 3003 Bern, Beschwerde erheben. Die Beschwerdeschrift hat die Begehren und deren Begründung zu enthalten und ist im Doppel einzureichen. Eine allfällige Beschwerde hat keine aufschiebende Wirkung.

20. August 1990

Bundesamt für Zivilluftfahrt
Der Direktor: Neuenschwander

4114

[1)] SR **748.0**

Verfügung über die Genehmigung einer Erhöhung der Abfertigungstaxen auf dem Flughafen Bern-Belp

vom 20. August 1990

Das Bundesamt für Zivilluftfahrt,

in Anwendung von Artikel 39 des Luftfahrtgesetzes vom 21. Dezember 1948[1)], gestützt auf das Gesuch der ALPAR, Flug- und Flugplatzgesellschaft AG, Bern, vom 31. Mai 1990,

verfügt:

Die Erhöhung der Abfertigungstaxen für die von der Alpar AG auf dem Flughafen Bern-Belp abgefertigten Flugzeuge wird antragsgemäss mit Wirkung ab 1. November 1990 genehmigt[2)].

Begründung

Die vorgesehene Erhöhung beträgt 5 Prozent auf den seit dem 1. September 1989 gültigen Abfertigungstaxen. Dies entspricht der seit diesem Zeitpunkt aufgelaufenen Teuerung. Die Antragstellerin begründet die Notwendigkeit dieser Tarifanpassung mit der Erhaltung der heutigen Ertragslage als Basis für die künftige Weiterentwicklung des Flughafens Bern-Belp.

Rechtsmittelbelehrung

Wer nach Artikel 48 des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (VwVG; SR *172.021*) zur Beschwerde berechtigt ist, kann gegen diese Verfügung innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement, 3003 Bern, Beschwerde erheben. Die Beschwerdeschrift hat die Begehren und deren Begründung zu enthalten und ist im Doppel einzureichen. Eine allfällige Beschwerde hat keine aufschiebende Wirkung.

20. August 1990

Bundesamt für Zivilluftfahrt
Der Direktor: Neuenschwander

4115

[1)] SR **748.0**

[2)] Die genehmigten Abfertigungstarife können beim Bundesamt für Zivilluftfahrt oder bei der Alpar AG eingesehen werden.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1990
Band Volume Volume	3
Heft Cahier Numero	36
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	11.09.1990
Seite Page Pagina	305-319
Ref. No	10 051 539

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.